

WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 23 | Sonnabend, 8. Juni 2024

Kötzlin feiert 650 Jahre

KÖTZLIN. Das Dorf Kötzlin, ein Ortsteil von Kyritz, feiert in diesen Tagen 650-jähriges Bestehen und lädt Einheimische und Gäste für das kommende Wochenende zum Feiern ein. Obwohl Kötzlin nur 200 Einwohner hat, kann es auf eine bewegte Vergangenheit schauen. Die erste urkundliche Erwähnung geht auf die Zeugenaussage eines gewissen Nicolaus Kötzelin in einer Urkunde von 1374 zurück. Fünf Hexenverfolgungen zwischen 1553 und 1601, welche jeweils Gegenstand für „peinliche“ Untersuchungen waren, sind Teil der Dorfgeschichte. Kötzlin ist Geburtsort von Hans Christoph von Königsmarck, der es im Dreißigjährigen Krieg auf Seiten der Schweden bis zum Feldmarschall brachte.

Freitag, 14. Juni

- ▶ 18 Uhr: Konzert der LiHi-Bigband aus Bad Kreuznach auf dem Kötzliner Kirchengelände
- ▶ 20 Uhr: Public-Viewing des Eröffnungsspiels der Fußball-EM Deutschland gegen Schottland in der Gaststätte „Zwei Linden“

Samstag, 15. Juni

- ▶ 11 Uhr: Traditioneller Umzug durch das Dorf
- ▶ 12 Uhr: bunter Nachmittag auf dem Sportplatz mit Trödel-, Handwerker- und Bauernmarkt, Kinderbelustigung, Hüpfburg, Kegeln, Feuerwehr, Auftritte einer Voltigiergruppe, Prignitz Folk und Shantychor Stella Maris
- ▶ 20 Uhr: Konzert der Havelberger Cover-Band „Dein Puls“ WS

Heute Konzert in Rheinsberg

RHEINSBERG. Am heutigen Sonnabend, 8. Juni, ist das Holzbläsertrio ClariNova zu Gast in der Rheinsberger St.-Laurentius-Kirche. Im Programm „Summerbreeze“ nehmen die Musiker das Publikum mit auf eine Reise zwischen leichter Sommerbrise und stürmischen Winden. Mit Klängen der Klarinette, der Bassklarinette und des Saxophons stehen Reisen an. Es musizieren Antje Palowski, Sandrine Albrecht und Clemens Arndt. Das Konzert beginnt um 16 Uhr bei freiem Eintritt. Spenden sind herzlich willkommen. WS

Nachdenken zu Lebensfragen

WITTSTOCK. Zu vier evangelistischen Predigten zu Grundfragen des Lebens lädt der CVJM der Gemeinden aus Wittstock, Heiligengrabe und Neuruppin, für den 10. bis 13. Juni ein. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr in der Kettenstraße 50 in Wittstock. WS

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/28 40 404

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de

Ein Defibrillator kann Leben retten

Medizinische Geräte wurden an die Wittstocker Schulen übergeben – Stiftung für den Landkreis OPR stellt sie zur Verfügung



WITTSTOCK. Die Schulen der Stadt Wittstock wurden kürzlich mit Defibrillatoren ausgestattet. Ermöglicht wurde die Anschaffung durch eine Förderung durch eine Stiftung für den Landkreis Ostprignitz-Ruppin. Die Defibrillatoren sorgen für eine noch sicherere Gestaltung der schulischen Umgebung und sind im

Die Wittstocker Schulen werden mit Defibrillatoren ausgestattet. Hier Heike Retzlaff, Sebastian Steinke und Tina Besler (v.l.n.r.) bei der Übergabe der Geräte.

Fotos: Stadt Wittstock



Erstfall eine schnelle und effektive Option der Ersthilfe. Bei 85 Prozent aller plötzlichen Herztode liegt anfangs ein Kammerflimmern vor. Ein Defibrillator kann diese elektrisch kreisende Erregung im Herzen unterbrechen und so das Herz wieder in seinen normalen Rhythmus bringen. Beim Einsatz eines Defibrillators kommt es vor allem auf die Zeit an. Um so schneller das Gerät zum Einsatz kommt, um so größer die Chance auf Rettung.

Die Geräte wurden am 22. Mai von Stiftungsmitglied Sebastian Stein-

ecke an die Leiterin des Wittstocker Amtes für Bildung, Jugend und Soziales, Tina Besler, übergeben. Anschließend erhielt das Schulpersonal durch Heike Retzlaff vom Medizintechnischen Fachhandel Retzlaff GmbH in zwei Durchgängen eine Einweisung zur Nutzung der Defibrillatoren. Dies soll die ordnungsgemäße Verwendung dieser Geräte sicherstellen, um im Notfall angemessen reagieren zu können. Die Defibrillatoren werden an der Diesterweg-Grundschule, an der Waldring-Grundschule, an der Dr.-Wilhelm-Polthier-Oberschule sowie am Städtischen Gymnasium installiert. WS

Aktion „Kyritzer Mitmachnummer“

KYRITZ. Marktplatz, Rosengarten und vor allem der See sind Kyritzer Postkartenmotive. Immer mehr Touristen sieht man in der Stadt. Aber ist auch den Kyritzern selbst bewusst, wie schön ihre Stadt ist?

Genau deshalb haben Katrin Ribbe und die Stadt Kyritz eine

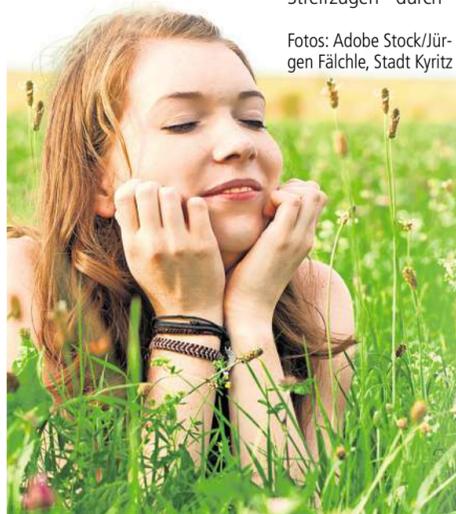
Aktion initiiert, die sich „Kyritzer Mitmachnummer“ nennt. Es geht darum, den Kyritzern die Augen für die Schönheiten ihrer Stadt zu öffnen, denn nur wer seine Heimat liebt und stolz auf sie ist, trägt dies auch nach außen, bringt sich ein.

Katrin Ribbe ist seit kurzem selbst Kyritzerin und bei ihren Streifzügen durch die Stadt

überrascht von den schönen Ecken, die es gibt. Und jetzt sind die Kyritzer gefragt: Was sind Eure Lieblingsplätze? Wo seid ihr gern? Welchen Blick genießt ihr? Was würdet ihr Fremden zeigen? Vielleicht habt ihr einen schönen Blick auf eurer Fahrrad- oder Hundestrecke entdeckt, vielleicht fasziniert Euch eine tolle Perspektive aus Eurem Fenster? Vielleicht fahrt ihr morgens mit der Bahn, sitzt am Bootshaus oder guckt über die Dächer der Stadt? Euer Lieblingsplatz kann natürlich auch Euer Kleingarten sein oder die Bank unter der Friedenseiche. Dann machen Sie doch bitte ein einfaches Foto

und schicken es an Katrin Ribbe, die sich dann meldet. Eine Auswahl der interessantesten Motive wird zum Stadtfest präsentiert und ausgestellt. Dann gibt es auch ein Gewinnspiel dazu. WS

☛ Kontakt: Katrin Ribbe (Frau KULTICH) für die Stadt Kyritz
Fotos bitte per E-Mail an kultich@gmx.de oder per WhatsApp/Telegram an 0173/5305878.
Einsendeschluss ist der 9. Juni



Fotos: Adobe Stock/Jürgen Fälchle, Stadt Kyritz



Die diesjährige Versammlung der Jagdgenossenschaft Lögow-Emilienhof findet am **Sonnabend, 29. Juni 2024 um 18 Uhr** im Gemeinschaftshaus in Lögow statt. Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

- Tagesordnung:**
- Bericht des Vorstands
 - Bericht des Kassenwartes
 - Bericht der Kassenprüfer
 - Entlastung des Vorstands

Der Vorstand

SIE WOLLEN NICHTS VERSÄUMEN?
...mit uns sind Sie immer dabei.
0331/28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

Friede, Freude, Frohsinn

Mittelalterliches Spektakel auf der Plattenburg

22. Juni · 10 – 24 Uhr
23. Juni · 10 – 18 Uhr

mit freundlicher Unterstützung der

Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG

plattenburgspektakel.de

